

Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft okay?

Beitrag von „Scooby“ vom 30. Juni 2012 10:04

Zitat von Silicium

Dann muss im Endeffekt jedes Unternehmen einen Haufen Geld für Eignungstests ausgeben

Das ist ja genau das, was in vielen Ländern schon passiert ist: Wenn die Schulnoten nicht mehr aussagekräftig sind, weil sich Leistung nicht mehr im Ergebnis widerspiegelt, verlassen sich Arbeitgeber und Universitäten eben nicht mehr auf diese Noten, sondern führen eigene Tests ein. Das kann man sich dann überlegen, ob das "Bildungsgerechtigkeit" ist, wenn zwar alle in der Schule gute Noten schreiben, 80% eines Schülerjahrgangs Abitur haben (das niemanden mehr interessiert) und dann genau diejenigen den Sprung in die Unternehmen und Universitäten schaffen, die genug Geld haben, um sich in Privatkursen auf die Aufnahmeverfahren (oder z.B. in USA den SAT-Test) vorbereiten zu lassen...